

Die Japaner landen in Südchina

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **14 (1938)**

Heft 47

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-754347>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Japaner landen in Südchina

AUFNAHMEN
PHOTOPRESS

12. Oktober 1938, ein Datum, das wohl als Markstein in dem seit über 15 Monaten tobenden, formell noch nicht erklärten Krieg im Fernen Osten bezeichnet werden kann; denn an diesem Tage landeten die Japaner große Truppenkontingente in der Biasbucht bei Hong Kong. Diese Truppen eroberten einige Tage später mehr oder weniger kampfflos die Stadt Kanton, das letzte Einfallstor, das China am Stillen Ozean als Verbindungsglied mit dem Weltverkehr noch besaß.

Les Nippons débarquent en Chine du Sud

Le drapeau japonais flotte sur tous les grands ports de la mer de Chine. A son tour Canton est tombé. Transportés à bord de grands cargos, 45 000 Nippons ont débarqué le 12 octobre 1938 dans la baie de Bias, voisine d'Hong-Kong, et de là ont marché sur Canton.

Rechts:

Die erste Infanterieeinheit der Japaner geht bei Hatschang an Land, nachdem bereits eine Patrouille die japanische Fahne an der Landungsstelle gehißt hat. Im Hintergrund sind die Transportschiffe sichtbar, mit denen die Truppen aus Japan hergebracht wurden.

Le premier acte de la patrouille de pointe fut de hisser le drapeau japonais et de monter un mât de T. S. F.



Links:

Die Landung der Truppen in der Biasbucht. 50 große Transportschiffe waren in die Biasbucht eingefahren. Mit Hilfe von Barken vollzog sich die Ueberfahrt von den Schiffen an den Strand. 45 000 Mann konnten an einem Tag gelandet werden, ohne auf den geringsten Widerstand zu stoßen.

45 000 Japonais débarquent dans la baie de Bias, aux environs d'Hong-Kong, sans rencontrer la moindre résistance.

Rechts:

In der Biasbucht gelandete japanische Truppen auf dem Vormarsch auf Kanton.

Aussitôt débarquées, les troupes japonaises marchent sur Canton.

